Objekt:	Das Seegefecht bei Hoek van Holland. Nr. 5795
Museum:	Sammlung Rüdiger Koch Forstweg 36 13465 Berlin 0151 50748713 info@invisius.de
Sammlung:	Klaus Lankheit
Inventarnummer:	Lk2019-052

Beschreibung

Bilderbogen des Verlags Robrahn & Co., Magdeburg in der Serie "Deutsch-Englischer Kriegsschauplatz".
Der Bogen stellt die Situation nach der Versenkung dreier britischer Panzerkreuzer durch das deutsche Unterseeboot U9 am 22.09.1914 im Ärmelkanal da.

U 9 wurde als erstes Boot seiner Klasse am 15. Juli 1908 in Auftrag gegeben und auf der Kaiserlichen Werft in Danzig auf Kiel gelegt. Der Stapellauf erfolgte am 22. Februar 1910, die Auslieferung am 18. April 1910.
Am 22. September 1914 versenkte U 9 unter dem Kommando von Kapitänleutnant Otto Weddigen etwa 50 km nördlich von Hoek van Holland nacheinander die drei britischen Panzerkreuzer HMS Aboukir, HMS Hogue und HMS Cressy. Dabei verloren etwa 1.500 Menschen ihr Leben, ungefähr 800 konnten gerettet werden. [wikipedia: SM U9]

Grunddaten

Material/Technik:	Papier / Lithographie
Maße:	42 x 34 cm

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1914
	wer	Robrahn & Co.
	wo	Magdeburg
Gedruckt	wann	1914
	wer	Robrahn & Co.
	wo	Magdeburg

Schlagworte

- 1. Weltkrieg
- Bilderbogen
- Gefecht
- Kaiserliche Marine
- Marine

Literatur

- Kanter, Karin (2018): Bilder gehen um die Welt. Magdburg